



## öffentliche Sitzungsvorlage

Ausschuss für Personal und Verwaltung am 16.06.2021

---

Amt: 10 Amt für Zentrale Dienste  
Verantwortlich: Robert Wörz, Leiter Amt 10  
Vorlagennummer: 2021/10/112

### TOP 2.2

## 52 - Amt für Jugendarbeit: Förderprogramm Jugendsozialarbeit an Schulen, Ausbau an der Grundschule am Haubenschloss

### Sachverhalt:

Das Angebot der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) ist eine besonders intensive Form der Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule. Die Jugendsozialarbeit an Schulen unterstützt und fördert sozial benachteiligte junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung. Auch bei schwierigen sozialen und familiären Verhältnissen werden damit die Chancen der Kinder und Jugendlichen auf eine eigenverantwortliche und gemeinschaftsfähige Lebensgestaltung verbessert.

Die JaS nimmt sozial benachteiligte junge Menschen besonders in den Blick, reagiert mit ihren Leistungen auf gesellschaftliche Entwicklungen und stellt eine professionelle sozialpädagogische Hilfe zur Integration dar. JaS leistet einen maßgeblichen Beitrag zur Chancen- und Bildungsgerechtigkeit. Grundlage dazu ist § 13 Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Der soziale und familiäre Hintergrund junger Menschen, sowie eine positive Persönlichkeitsentwicklung mit einem förderlichen Umfeld sind in hohem Maße mitentscheidend für den schulischen Erfolg.

Auf dieser Erkenntnis und Grundlage hat die Stadt Kempten bereits mit der Jugendhilfeplanung im Jahr 2004 und im Stadtrat den flächendeckenden Ausbau der Jugendsozialarbeit an den Kemptener Schulen beschlossen und in Umsetzung gebracht. Der Ausbau der Jugendsozialarbeit entspricht dabei auch der strategischen Zielsetzung der Stadt Kempten und wird dem Anspruch der Bildungsregion Kempten wie auch der Modellregion Inklusion Kempten gerecht. Aktuell gibt es in Kempten die JaS an allen vier Mittelschulen, an acht von neun (Regel-)Grundschulen, an der Städtischen Realschule sowie der Staatlichen Realschule, am Förderzentrum Agnes-Wyssach-Schule und am Berufsschulzentrum.

Innerhalb der Stadt Kempten wurde das Angebot der Jugendsozialarbeit an Schulen seit 2001 und in weiteren Ausbausritten seit 2009 gezielt als Präventionsinstrument vorangebracht. Inzwischen ist eine intensive Kooperationskultur zwischen Schule und Jugendhilfe entstanden. Diese Basis ist auch eine Grundlage für die wirtschaftliche Stabilität des Jugendhilfeetats der Stadt Kempten. Seit dem Jahr 2012 blieb trotz Kostensteigerung (insbesondere durch gestiegene Personalkosten) der Etat nahezu gleich, seit 2017 wurde sogar eine Reduktion des Finanzbedarfes erreicht, ohne auf eine hochwertige qualitative Umsetzung der pädagogischen Arbeit zu verzichten. Die JaS ist für die Kinder, Jugendlichen wie auch Familien ein Angebot mit hohem pädagogischen Effekt, zudem erweist sich das Angebot der JaS auch als effizient.

Nachdem in der Vergangenheit der Fokus auf den Flächenausbau an unseren Schulen

gerichtet war, gilt es nun vor allem den entsprechenden bedarfsgerechten Tiefenausbau der JaS-Struktur an den jeweiligen Schulen in den Blick zu nehmen und entsprechend umzusetzen.

Auf Grundlage der Jugendhilfeplanung – Teilbereich Jugendarbeit 2016 und der entsprechenden Fortschreibung in 2018 und 2020 und auf dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 16.10.2012 aufbauend, soll dieser Ausbau nun zunächst mit einer weiteren 0,5 VK-Stelle der Fachrichtung Sozialpädagogik/Soziale Arbeit an der Grundschule am Haubenschloß entsprechend fortgesetzt werden.

Der weitere Bedarf zur Aufstockung um diese 0,5 VK-Stelle auf dann 1,0 VK-JaS-Stellen aus dem Förderprogramm des Bay. StMAS zunächst an dieser Schule ist unübersehbar gegeben. Der Bedarf wird auch von schulischer Seite seit geraumer Zeit klar und nachhaltig artikuliert. Die Problemlagen der Schülerschaft haben sich vielschichtig und tiefgreifend weiterentwickelt, auch in Bezug auf individuelle Förderbedarfe im Verhalten und im sozialen Lernen. Die besondere pandemische Situation lässt dies noch deutlicher zu Tage treten und wirkt zudem massiv verstärkend.

Die GS am Haubenschloß ist mit aktuell 390 Schülerinnen und Schülern die größte Grundschule in Kempten. Der Anteil der Schülerschaft mit Migrationshintergrund aus gesamt 19 Nationalitäten beträgt dabei knapp 44 %.

Es bedarf dringend mehr Ressource an unmittelbarer Ansprache und damit auch an Expertise einer Beziehungs- und Beratungsfachkraft vor Ort an der Schule für eine direkte Erreichbarkeit für Kinder und Eltern.

Im JaS-Förderprogramm beträgt der staatliche Zuschuss 8.180 EUR pro 0,5 VK-Stelle. Die vorgeschlagene Stellenplanänderung zieht jährliche Mehrkosten in Höhe von 34.400 EUR im Personalhaushalt nach sich, sodass ein Eigenfinanzierungsaufwand von 26.220 EUR jährlich gegeben ist.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Personal und Verwaltung empfiehlt dem Stadtrat für den Stellenplan 2022 folgende Änderung im Amt für Jugendarbeit und genehmigt in Erwartung des entsprechenden Stadtratsbeschlusses den **sofortigen Vollzug**:

- **Erweiterung der 0,5 VK-Stelle 522/14 „Sozialarbeiter/in Schulsozialarbeit VS am Haubenschloß (GS)“** mit Bewertung nach EG S 11b TVöD (B XXIV. Sozial- und Erziehungsdienst) **in eine 1,0 VK-Stelle 522/14** mit gleichbleibender Bezeichnung und Bewertung

Die **Stellenbesetzung erfolgt vorbehaltlich der Bewilligung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns** der Regierung von Schwaben.